

// Im Blickpunkt

Am 14.2.2008 hat der International Accounting Standards Board (IASB) den seit langem erwarteten überarbeiteten Standard IAS 32 zur Abgrenzung von Eigen- und Fremdkapital veröffentlicht (vgl. BB 8/2008, 377). Bereits in dieser Ausgabe können wir Ihnen dazu einen Aufsatz bieten, in dem die Neufassung inklusive Klassifizierungsschema dargestellt und die Anwendung der einzelnen Bedingungen mit Praxistipps erläutert werden. Im nächsten Heft des BB wird Prof. Dr. Edgar Löw die Überarbeitung des Standards auf der „Ersten Seite“ thematisieren.

Gabriele Bourgon, Ressortleiterin Bilanzrecht und Betriebswirtschaft



Rechnungslegung

Wir werten für Sie die Homepages von BMF, BMJ, DRSC, DPR, BaFin, IASB, FASB, SEC und EU aus.

DPR: Tätigkeitsbericht 2007

Das Mitte 2005 eingerichtete zweistufige Enforcement-Verfahren ist auf der ersten Stufe erfolgreich angelaufen. Viele geprüfte Unternehmen haben in einer Umfrage der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung e.V. (DPR) eine gute Qualität der Prüfungen und Ergebnisse sowie eine gute Kooperation und Flexibilität bestätigt. Im Jahr 2007 hat die DPR 135 Prüfungen (Vorjahr: 109) abgeschlossen, davon waren 118 Stichprobenprüfungen (Vorjahr: 98) und 15 Anlassprüfungen (Vorjahr: 10). Allerdings hat sich auch die Quote der fehlerhaften Rechnungslegungen auf 26% (Vorjahr: 17%) erhöht, die zu 80% auf kleine und mittelständische Unternehmen mit Umsätzen bis zu 250 Mio. Euro p.a. entfallen. Auf der zweiten Stufe des Enforcement hat die BaFin fast ausnahmslos die Feststellungen der DPR bestätigt und die Veröffentlichung der Fehler angeordnet.

(Quelle: www.frep.info)

EFrag: Stellungnahme zu IAS 39

-tb- Die European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG) hat ihre achtseitige endgültige Stellungnahme zum „Exposure Draft of Amendment to IAS 39 Financial Instruments: Recognition and Measurement Exposures Qualifying for Hedge Accounting“ fertiggestellt und dem IASB übermittelt.

(Quelle: www.efrag.org)

IASB: Verbesserungsvorschläge zur Organisationsstruktur

-tb- Die Trustees der International Accounting Standards Committee (IASC) Foundation haben ihre Strategie zur Verbesserung ihrer Organisations- und Führungsstruktur veröffentlicht. U. a. ist die Ausweitung der Zahl der IASB-Mitglieder auf dann sechzehn vorgesehen. Konkrete Vorschläge zur Neugestaltung eines Aufsichtsgremiums

(„Monitoring Group“) sollen im zweiten Quartal 2008 zur Stellungnahme veröffentlicht werden.

(Quelle: www.iasb.org)

FASB: Drei neue Staff Positions

-tb- Der Financial Accounting Standards Board (FASB) hat drei neue Staff Positions veröffentlicht: FSP 07-1-1 „Date of AICPA Statement of Position 07-1“ verschiebt den Anwendungszeitpunkt des AICPA Statement of Position 07-1 „Clarification of the Scope of the Audit and Accounting Guide Investment Companies and Accounting by Parent Companies and Equity Method Investors for Investments in Investment Companies“. Zwei weitere Staff Positions stehen in Zusammenhang mit SFAS No. 157 „Fair Value Measurement“: FSP 157-1 „Application of FASB Statement No. 157 to FASB Statement No. 13 and Other Accounting Pronouncements That Address Fair Value Measurements for Purposes of Lease Classification or Measurement under Statement 13“ sowie FSP 157-2 „Effective Date of FASB Statement No. 157“, mit der der Zeitpunkt des Inkrafttretens von bestimmten, nach SFAS No. 157 zu bewertenden Bilanzpositionen auf nach dem 15.11.2008 beginnende Geschäftsjahre verschoben wird.

(Quelle: www.fasb.org)

SEC: Bericht zur Finanzberichterstattung

-tb- Das Advisory Committee der Securities and Exchange Commission (SEC) hat einen Bericht zur Ausgestaltung der künftigen Finanzberichterstattung in den USA vorgelegt.

(Quelle: www.sec.gov)

Wirtschaftsprüfung

Wir werten für Sie die Homepages von IDW, WPK, APAK, IFAC, AICPA, PCAOB, EU und FEE aus.

IDW: Stellungnahme zur Transparenzrichtlinie-Durchführungsverordnung

In einem Schreiben an das BMF vom 12.2.2008 äußert sich das IDW zum Referentenentwurf einer Verordnung zur Umsetzung der Richtlinie 2007/14/EG der Kommission vom 8.3.2007 mit

Durchführungsbestimmungen zur Transparenzrichtlinie (2004/109/EG) – Transparenzrichtlinie-Durchführungsverordnung (TransRLDV-RefE).

(Quelle: www.idw.de)

IDW und WPK: Stellungnahmen zu ED ISA

In mehreren Schreiben an den International Auditing and Assurance Standards Board (IAASB) hat das Institut der Wirtschaftsprüfer e.V. (IDW) Stellung genommen zu den überarbeiteten Entwürfen des International Standard on Auditing (ISA) 505 „External Confirmation“, des ISA 500 „Considering the Relevance and Reliability of Audit Evidence“, des ISA 620 „Using the Work of an Auditor's Expert“, des ISA 220 „Quality Control in an Audit of Financial Statements“ und des ISQC 1 „Quality Control for Firms that Perform Audits and Reviews of Financial statements, and Other Assurance and Related Service Engagements“. Zu den beiden letztgenannten hat auch die Wirtschaftsprüferkammer (WPK) Stellung genommen.

(Quellen: www.idw.de und www.wpk.de)

IFAC: Überarbeitung von ISA 540

-tb- Der International Auditing and Assurance Standards Board (IAASB) der International Federation of Accountants (IFAC) hat den überarbeiteten Prüfungsstandard ISA 540 (Revised and Redrafted) „Auditing Accounting Estimates, Including Fair Value Accounting Estimates, and Related Disclosure“ veröffentlicht. ISA 540 setzt einen risikoorientierten Prüfungsansatz auch bei der Prüfung von Fair-Value-Schätzungen um und vereinigt die zuvor maßgeblichen Prüfungsstandards ISA 540 (Revised) „Auditing Accounting Estimates and Related Disclosures (Other Than Those Involving Fair Value Measurements and Disclosures)“ und ISA 545 „Auditing Fair Value Measurements and Disclosures“. Darüber hinaus hat der IAASB die Gründung einer Task Force on Fair Value Auditing Guidance beschlossen.

(Quelle: www.ifac.org)

➔ In unserem BB-Nachrichtenüberblick unter www.betriebs-berater.de werden Sie direkt auf alle angegebenen Dokumente verlinkt.